

Frischte als Stipendiat seine
Englischkenntnisse in Los Angeles
auf: Julian Sieverding aus Emstek.



Foto: privat

Begabtenförderung

Schwung nach sehr guter Prüfung nutzen

! Vom Weiterbildungsstipendium des Bundes hatte Julian Sieverding schon vor seiner Abschlussprüfung gehört. „Noch ein Anreiz, sich ins Zeug zu legen“, sagte sich der 26-Jährige. Tat's und legte seine Prüfung als Kaufmann im Groß- und Außenhandel vor der IHK mit „sehr gut“ ab. Das Stipendium, das er mit diesem Ergebnis in Anspruch nehmen konnte, bescherzte ihm 5100 Euro für Weiterbildung. Die setzte er ein, um seine Englischkenntnisse während zweier Aufenthalte in Los Angeles aufzufrischen und auszubauen – erstmals rund ein Jahr nach seiner Abschlussprüfung. Er war in der Zwischenzeit von seinem Ausbildungsbetrieb Big Dutchman (Calveslage) übernommen worden.

Beim Landeanflug auf „L.A.“ habe er beim ersten Mal spontan wieder umdrehen wollen, sagt der aus Emstek stammende Stipendiat. „Ich dachte, dort find' ich mich nie zurecht.“ Aber alles war von einer Agentur gut organisiert, er kam in einer Familie unter, hatte Zeit, die aufregende US-Metropole zu erkunden und absolvierte täglich intensiven Sprachunterricht: Grammatik, Konversation, Schreiben, Geschäftsendlich. All das ist für den jungen Kaufmann unverzichtbar: Im Verkaufsinendienst bei Big Dutchman betreut er unter an-

derem Kunden aus den USA und Osteuropa.

Mehr als 100 junge Leute nehmen derzeit im IHK-Bezirk das Weiterbildungsstipendium in Anspruch. Sie haben ihre Ausbildung mit mindestens 87 von 100 Punkten abgeschlossen. Das Bundesministerium für Bildung und Forschung fördert die Begabten seit 1991; die Anträge wickelt die IHK ab. Wer teilnehmen will, darf das 25. Lebensjahr noch nicht vollendet haben. „Das Stipendium ist eine große Chance, den Schwung nach einer sehr guten Prüfung zu nutzen“, so Tina Güring von der IHK. Außer Sprachreisen sind anspruchsvolle Weiterbildungen förderfähig, die dem Erwerb fachbezogener beruflicher Qualifikationen dienen. Also z. B. Meisterkurse und Angebote in den Bereichen EDV und Mitarbeiterführung.

Sieverding nutzte die staatliche Zuwendung 2010 für einen zweiten Aufenthalt in Los Angeles. „Das hat mir im Job definitiv geholfen – nicht nur, was die Sprache angeht“. Absolventen, die wie er ins Ausland wollen, empfiehlt er, sich zunächst eine gute Agentur zu suchen. (mb) |

➔ www.sbb-stipendien.de,
Ansprechpartnerin bei der IHK ist Tina
Güring, Telefon: 0441 2220-363, E-Mail:
guering@oldenburg.ihk.de